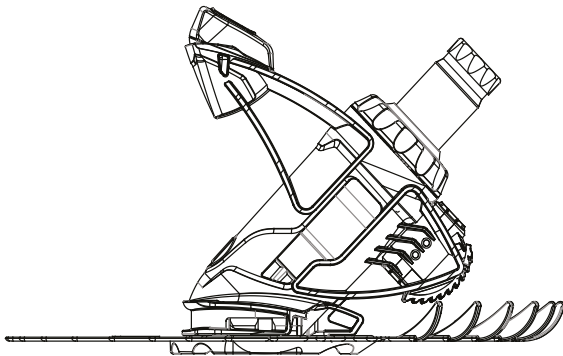
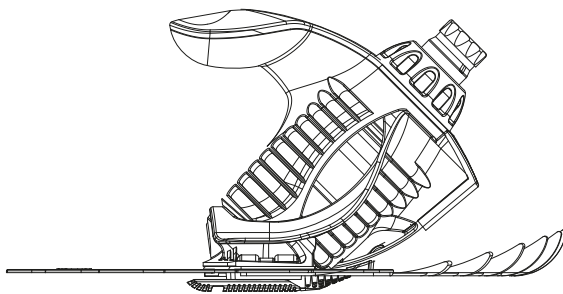
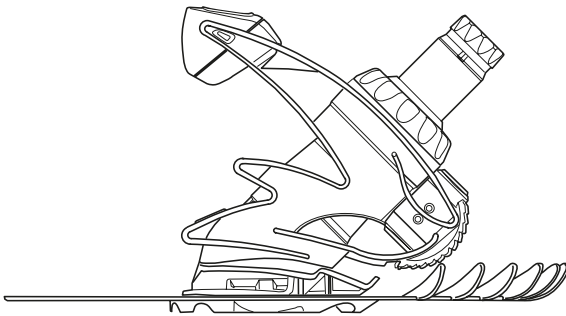


T3/R3/B3/T5
duo

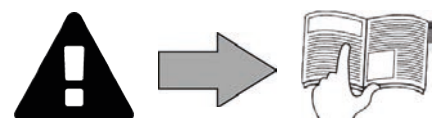


Montage- und Gebrauchsanleitung - Deutsch
Hydraulischer Reiniger
Übersetzung der französischen Originalanleitung

DE



More documents on:
www.zodiac.com



WARNHINWEISE

ALLGEMEINE WARNHINWEISE

- Durch die Nichteinhaltung der Warnhinweise können die Geräte im Schwimmbad beschädigt oder schwere bis tödliche Verletzungen verursacht werden.
- Nur ein qualifizierter Fachmann in den betreffenden technischen Bereichen (Elektrik, Hydraulik, Kältetechnik) ist befugt, Wartungs- oder Reparaturarbeiten am Gerät auszuführen. Der qualifizierte Techniker muss beim Eingriff am Gerät eine persönliche Schutzausrüstung (z. B. Schutzbrille, Schutzhandschuhe usw.) tragen, damit jede mit dem Eingriff am Gerät verbundene Verletzungsgefahr vermieden wird.
- Vor jedem Eingriff am Gerät muss dieses von der Stromversorgung getrennt und gegen ungewollte Einschaltung gesichert werden.
- Das Gerät ist für einen ganz bestimmten Zweck für Schwimmbäder und Whirlpools ausgelegt. Der Gebrauch für einen anderen als den vorgesehenen Zweck ist nicht zulässig.
- Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, mangelnder Erfahrung bzw. fehlendem Wissen vorgesehen, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person überwacht oder hinsichtlich der Verwendung des Gerätes eingewiesen.
- Das Gerät muss außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.
- Die Installation des Geräts ist gemäß den Anweisungen des Herstellers sowie unter Einhaltung der geltenden lokalen und nationalen Normen durchzuführen. Der Installateur ist für die Installation des Gerätes und für die Einhaltung der nationalen Vorschriften hinsichtlich der Installation verantwortlich. Der Hersteller übernimmt keine Haftung im Fall einer Nichteinhaltung der geltenden nationalen Installationsnormen.
- Mit Ausnahme der in dieser Anleitung beschriebenen einfachen Wartung durch den Benutzer muss das Produkt durch einen qualifizierten Fachmann gewartet werden.
- Eine falsche Installation und/oder ein unsachgemäßer Gebrauch kann zu Sachschäden und schweren Körperverletzungen, ja sogar zum Tod führen.
- Der Transport jeglichen Materials, auch ohne Porto- und Verpackungsgebühren, erfolgt auf Gefahr des Empfängers. Dieser muss eventuell festgestellte Transportschäden schriftlich auf dem Lieferschein des Transporteurs vermerken (Bestätigung innerhalb von 48 Stunden per Einschreiben an den Transporteur). Wenn ein Gerät, das Kältemittel enthält, umgefallen ist, Vorbehalte sofort schriftlich beim Spediteur melden.
- Versuchen Sie im Fall einer Störung des Gerätes nicht, das Gerät selbst zu reparieren, sondern nehmen Sie mit einem qualifizierten Techniker Kontakt auf.
- Die zulässigen Gleichgewichtswerte des Wassers für den Betrieb des Gerätes können den Garantiebedingungen entnommen werden.
- Jede Deaktivierung, Entfernung oder Umgehung eines der in das Gerät integrierten Sicherheitselemente führt automatisch zu einer Aufhebung der Garantie; das gleiche gilt für die Verwendung von Ersatzteilen eines nicht zugelassenen Drittlieferanten.
- Es darf kein Insektizid oder anderes (entzündbares oder nicht entzündbares) chemisches Produkt auf das Gerät gesprüht werden, weil dadurch das Gehäuse beschädigt und ein Brand ausgelöst werden kann.
- Zodiac®-Geräte wie Wärmepumpen, Filterpumpen und Filter sind mit den meisten Wasserbehandlungssystemen für Schwimmbäder kompatibel.
- Der Ventilator und die beweglichen Teile dürfen während des Betriebs des Gerätes nicht berührt werden und es dürfen keine Gegenstände oder Finger in die Nähe der beweglichen Teile gesteckt werden. Die beweglichen Teile können schwere und sogar tödliche Verletzungen verursachen.

BESONDERHEITEN BEI „Schwimmbekkenreinigern“

- Der Reiniger muss in einem Schwimmbekkenwasser betrieben werden, das eine Temperatur zwischen 15°C und 35°C aufweist.
- Um jede Gefahr einer Verletzung oder einer Beschädigung des Reinigers zu vermeiden, darf der Reiniger nicht ohne Wasser betrieben werden.
- Um jede Gefahr einer Verletzung zu vermeiden, darf das Schwimmbekken nicht benutzt werden, solange sich der Reiniger darin befindet.
- Der Reiniger darf nicht verwendet werden, während eine Schockchlorung im Schwimmbekken durchgeführt wird.
- Lassen Sie den Reiniger nicht längere Zeit unbeaufsichtigt.

WARNHINWEIS HINSICHTLICH DER VERWENDUNG EINES REINIGERS IN EINEM SCHWIMMBECKEN MIT VINYLVERKLEIDUNG

- Bevor Sie den neuen Reiniger installieren, prüfen Sie gründlich die Beckenverkleidung. Wenn die Auskleidung stellenweise abblättert oder wenn Sie Kies, Falten, Wurzeln oder Korrosion aufgrund von Metall auf der Innenseite der Auskleidung feststellen oder wenn Sie bemerken, dass der Untergrund (Boden und Wände) beschädigt ist, müssen Sie zuerst die nötigen Reparaturen durchführen lassen oder die Auskleidung durch einen qualifizierten Fachmann austauschen lassen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden an der Auskleidung.
- Die Oberfläche bestimmter Dekor-Vinylverkleidungen kann sich schnell abnutzen und die Dekormuster können beim Kontakt mit Objekten wie Reinigungsbürsten, Spielzeug, Bojen, Chlorverteiler und automatischem Beckenreiniger abgetragen werden. Die Dekormuster bestimmter Vinylverkleidungen können durch einfache Reibung, z. B. mit einer Beckenbürste, zerkratzt oder abgenutzt werden. Die Farben bestimmter Dekormuster können ebenfalls bei der Nutzung oder bei Berührung mit im Schwimmbekken vorhandenen Gegenständen abgetragen werden. Für abgetragene Dekormuster, abgenutzte oder zerkratzte Vinylverkleidungen übernimmt der Hersteller keine Haftung und die beschränkte Garantie gilt nicht in diesen Fällen.

DE

Recycling



Dieses Symbol bedeutet, dass Sie Ihr Gerät nicht mit dem Haushaltsmüll entsorgen dürfen. Es muss getrennt gesammelt werden, damit es wiederverwendet, recycelt oder verwertet werden kann. Wenn es potenziell umweltgefährdende Stoffe enthält, müssen diese entsorgt oder neutralisiert werden. Ihr Händler kann Sie über die Recyclingbedingungen informieren.



- Vor jedem Eingriff am Gerät müssen Sie unbedingt diese Installations- und Gebrauchsanweisung sowie das mit dem Gerät gelieferte Handbuch „Warnhinweise und Garantie“ lesen, sonst kann es zu Sachschäden, schweren und sogar tödlichen Verletzungen und zum Erlöschen der Garantieansprüche kommen.
- Bewahren Sie diese Anweisungen als Referenz für künftige Maßnahmen zur Inbetriebnahme und Wartung auf.
- Es ist verboten, dieses Dokument ohne die Genehmigung von Zodiac® mit jeglichen Mitteln zu verbreiten oder zu ändern.
- Zodiac® entwickelt seine Produkte ständig weiter, um ihre Qualität zu verbessern. Daher können die in diesem Dokument enthaltenen Informationen ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

INHALT



1 KENNDATEN

3

1.1 | Beschreibung

3

1.2 | Technische Daten und Kennzeichnung

4



2 INSTALLATION

5

2.1 | Praktische Bedingungen

5

2.2 | Zusammenbau der Schlauchstücke

5

2.3 | Installation des Abweiserrades und der Schnellkupplung (je nach Modell)

6

2.4 | Hydraulische Anschlüsse

7



3 VERWENDUNG

10

3.1 | Funktionsweise

10

3.2 | Vorbereitung des Schwimmbeckens

10

3.3 | Inbetriebnahme

11

3.4 | Optimierung der Leistung

11



4 WARTUNG

12

4.1 | Reinigung des Vorfilters der Filterpumpe

12

4.2 | Reinigung des Laubfängers „Cyclonic™ Leaf Catcher“ (als Option verfügbar)

12

4.3 | Wartung der Membran

13

4.4 | Lagerung und Einwinterung

16



5 PROBLEMBEHEBUNG

17

5.1 | Verhaltensweisen des Gerätes

17



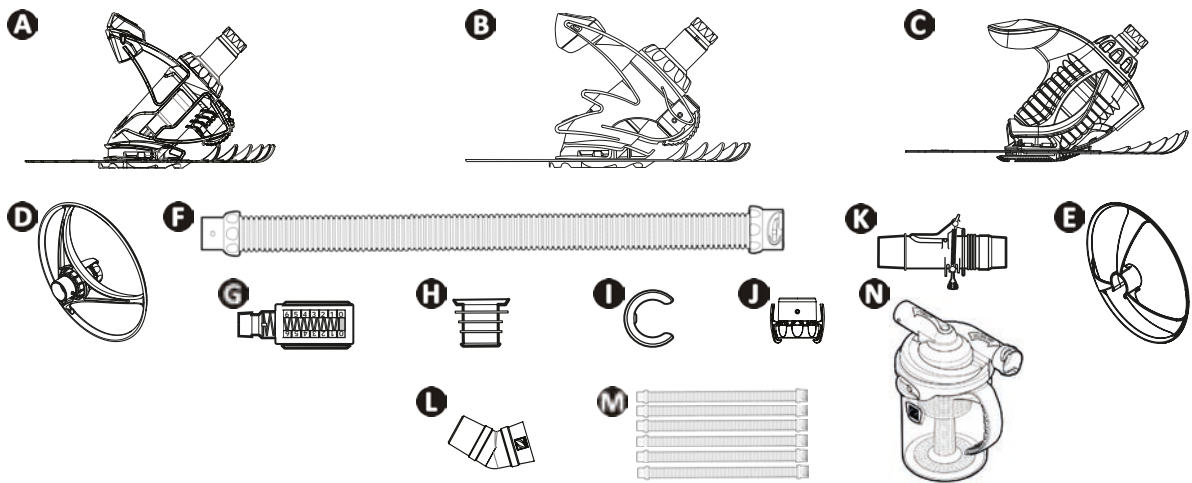
Hinweis: um den Kontakt mit Ihrem Händler zu erleichtern

- Notieren Sie die Kontaktdaten Ihres Händlers, um sie leichter wiederzufinden, und tragen Sie die „Produktinformationen“ auf der Rückseite der Installations- und Gebrauchsanweisung ein. Ihr Händler wird Sie nach diesen Informationen fragen.



1 Kenndaten

1.1 | Beschreibung



		B3 / R3	T3	T5 Duo
A	Reiniger	✓		
B			✓	
C				✓
D	Abweiserrad mit eingebauter Schnellkupplung	✓	✓	
E	Abweiserrad			✓
F	Satz von 1 Meter langen Schläuchen Twist Lock	✓ x 10	✓ x 10	✓ x 12
G	Durchflussmengenmesser	✓	✓	✓
H	Kegeladapter	✓	✓	✓
I	Schlauchgegengewicht	✓	✓	✓
J	Schnellkupplung			✓
K	Automatisches Durchflussregelventil	✓	✓	✓
L	Winkelstück 45° Twist Lock	✓	✓	✓
M	Satz von sechs 1 Meter langen Schlauchstücken Twist Lock	+	+	+
N	Laubfänger „Cyclonic™ Leaf Catcher“	+	+	+

✓ : Mitgeliefert

⊕ : Als Option verfügbar

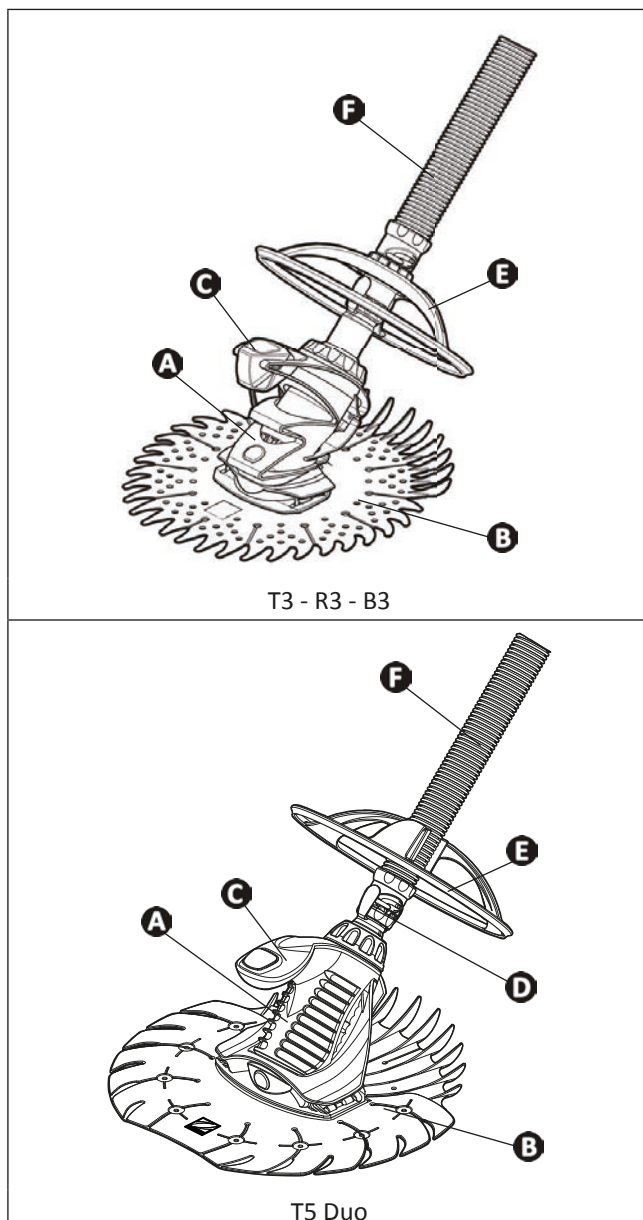
DE

➤ 1.2 I Technische Daten und Kennzeichnung

1.2.1 Technische Daten

	T3 / R3 / B3	T5 Duo
Abmessungen des Reinigers (B x T x H)	41 x 36 x 28 cm	44 x 43 x 22 cm
Abmessungen der Verpackung (B x T x H)	102,8 x 41,5 x 22,4 cm	99 x 45,5 x 29,5 cm
Gewicht des Reinigers	1,18 kg	1,4 kg
Gewicht mit Verpackung	6,8 kg	8,4 kg
Theoretische Reinigungsbreite	30 cm	44 cm
Filterkapazität	Filterkreislauf des Schwimmbeckens	
Geforderte Mindestleistung der Filterpumpe	1/2 PS	3/4 PS
Bewegungsgeschwindigkeit	6,5 Meter/Minute	6 Meter/Minute
Form des Schwimmbeckens	Rechteckig, oval, rund	Rechteckig, oval, rund, freie Form
Zu reinigende Fläche	Nur Boden	Boden und Wände
Typ des zu reinigenden Bodens	Ebener Boden, leichtes Gefälle	Ebener Boden, leichtes Gefälle, kombiniertes Gefälle

1.2.2 Kennzeichnung

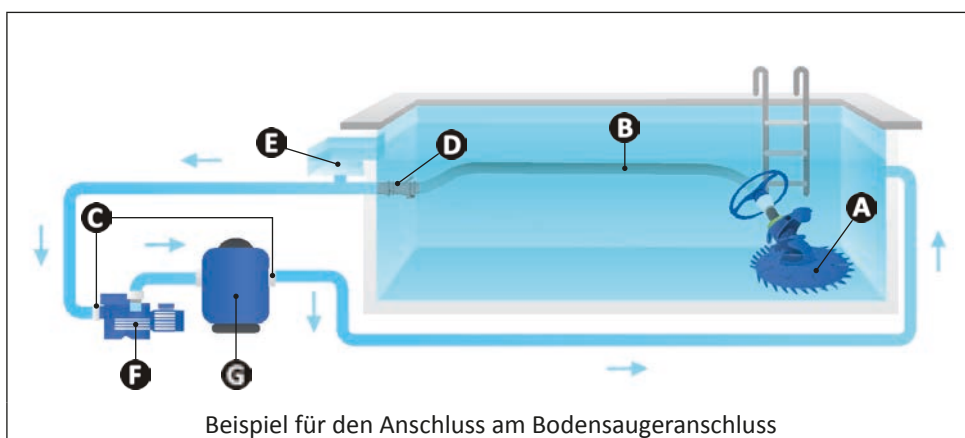


- A** : Reinigergehäuse
- B** : Saugscheibe
- C** : Schwimmer
- D** : Schnellkupplung
- E** : Abweiserrad (mit eingebauter Schnellkupplung an den Modellen T3 / R3 / B3)
- F** : Schlauchstück



2 Installation

2.1 I Praktische Bedingungen

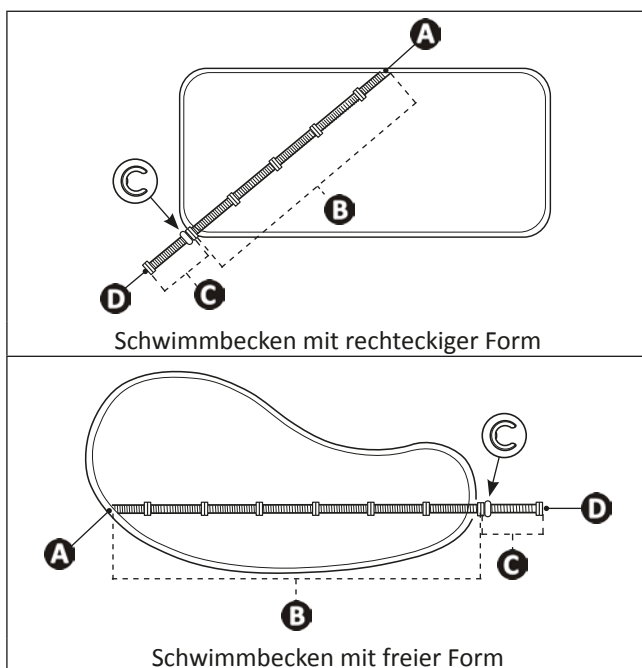


- A** : Reiniger
- B** : Schlauchstücke
- C** : Ventile des Schwimmbeckens
- D** : Bodensaugeranschluss
- E** : Skimmer
- F** : Filterpumpe
- G** : Filter

2.2 I Zusammenbau der Schlauchstücke

- Die Länge zwischen dem Bodensaugeranschluss bzw. Skimmer und dem am weitesten entfernten Punkt des Schwimmbeckens messen.
- Einen zusätzlichen Meter zur gemessenen Länge hinzufügen.
- Wenn die Gesamtlänge mehr als 10 Meter (T3 / R3 / B3) bzw. 12 Meter (T5 Duo) beträgt, wenden Sie sich an Ihren Händler, um zusätzliche Schlauchstücke zu kaufen.

DE



- A** : Anschluss am Bodensaugeranschluss oder am Skimmer
- B** : Erforderliche Schlauchlänge
- C** : 1 Meter langes zusätzliches Schlauchstück
- D** : Anschluss am Reiniger

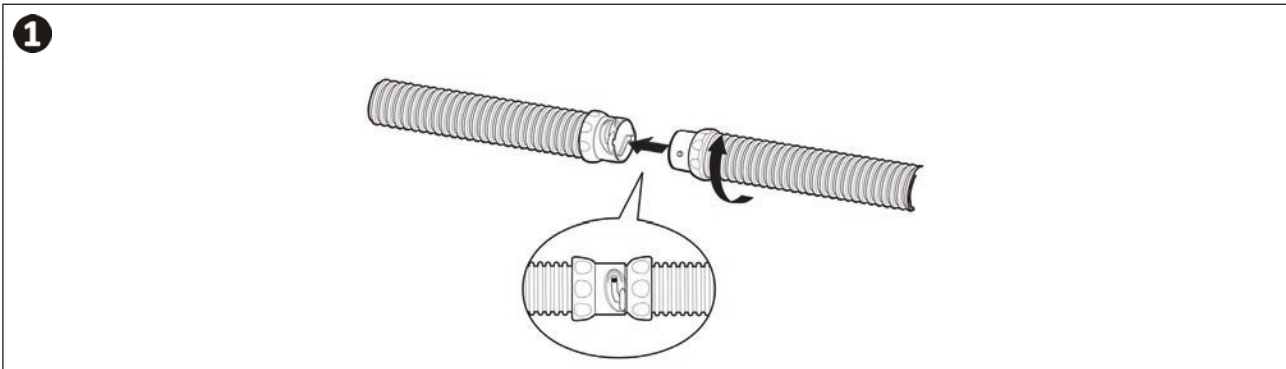


Hinweis: Die „richtige“ Menge an Schlauchstücken zusammenbauen.

Es wird empfohlen, nicht mehr Schlauchstücke zusammenzubauen als die nötige Länge, um das gesamte Schwimmbecken abzudecken. Durch eine zu große Länge kann die Reinigungsleistung des Reinigers beeinträchtigt werden.

2.2.2 Zusammenbau der Schlauchstücke Twist Lock

- Um zwei Schlauchstücke dank des Twist Lock-Systems leicht zusammenzufügen, stecken Sie sie ineinander und drehen Sie sie anschließend, bis die Verbinder maximal am Anschlag sind, in einer der 3 Rasten, die die Dichtigkeit gewährleisten (siehe Abbildung ①).
- Das Schlauchstück mit Gegengewicht wird am Reiniger angeschlossen. Das Gegengewicht muss sich in einem Abstand von **1 Meter vom Reiniger** befinden.

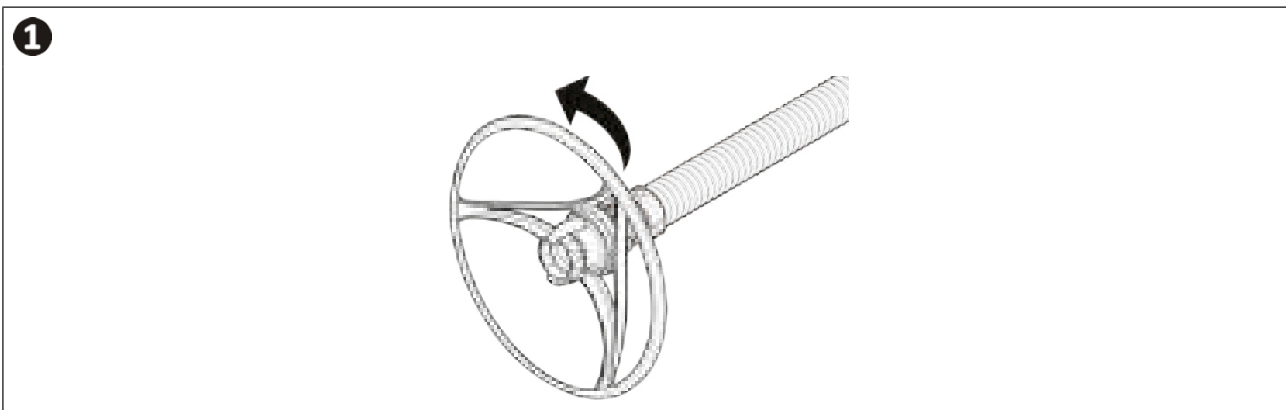


➤ 2.3 I Installation des Abweiserrades und der Schnellkupplung (je nach Modell)

Das Abweiserrad hilft dem Reiniger, die Stufen und andere Hindernisse im Schwimmbecken zu umfahren.

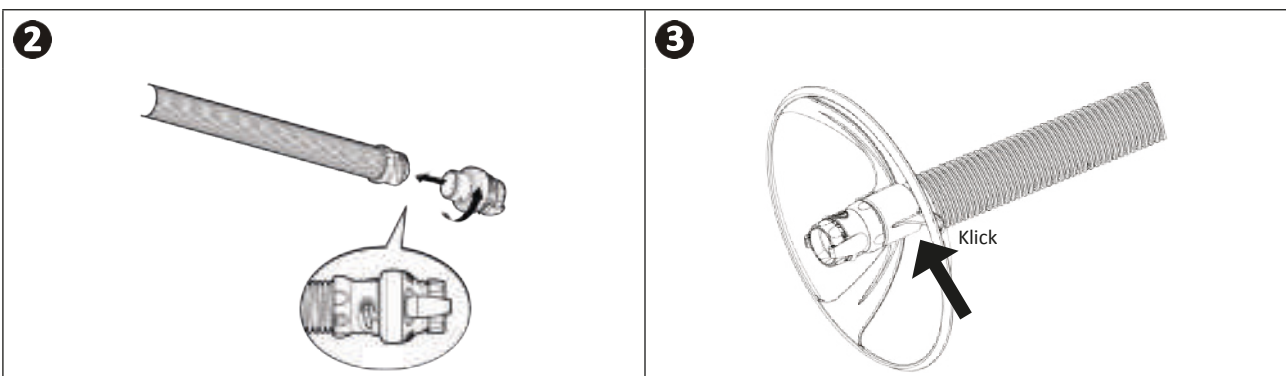
Bei den Modellen T3 / R3 / B3 ist die Schnellkupplung im Abweiserrad eingebaut:

- Bringen Sie das Abweiserrad am Ende des letzten Schlauchstücks an und drehen Sie es um eine Vierteldrehung, um den Riegel in eine der drei Rasten zu positionieren (siehe Abbildung ①).



Beim Modell T5 Duo ist die Schnellkupplung nicht im Abweiserrad eingebaut:

- Bringen Sie die Schnellkupplung am Ende des Schlauches an und drehen Sie sie um eine Vierteldrehung, um den Riegel in eine der letzten drei Rasten zu positionieren (siehe Abbildung ②).
- Klipsen Sie das Abweiserrad direkt nach der Schnellkupplung am Schlauch auf (siehe Abbildung ③).



Hinweis: Einbau der Schnellkupplung

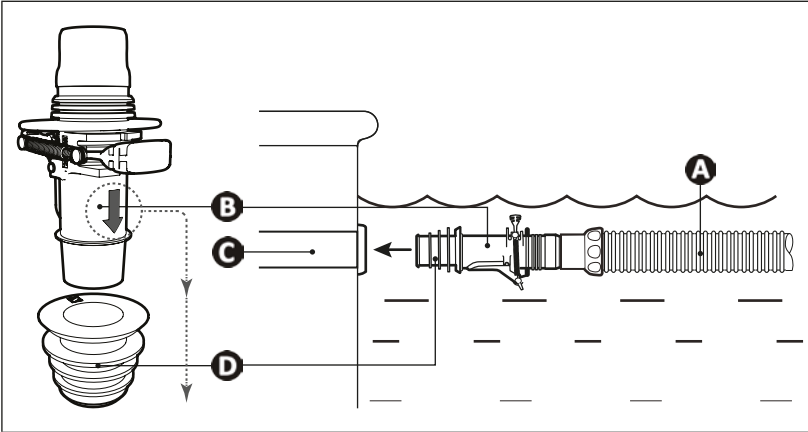
Beim Einbau der Schnellkupplung ist es nicht notwendig, den Riegel in die letzte Raste bei den ersten Verwendungen einzurasten.

2.4 I Hydraulische Anschlüsse



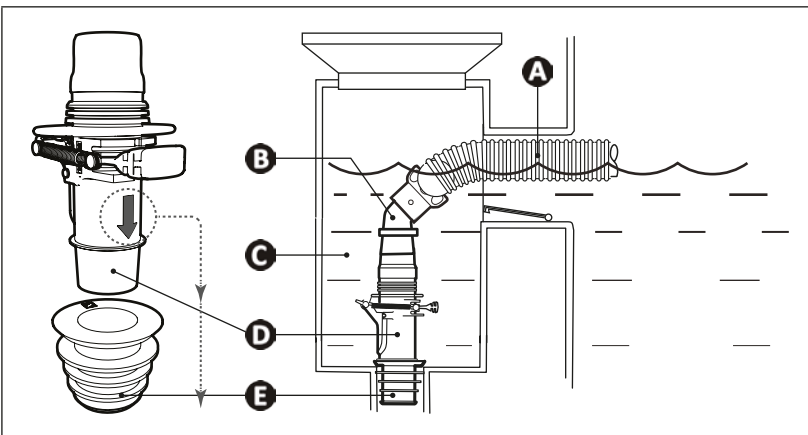
- Schalten Sie die Filterpumpe aus.
- Reinigen Sie den Siebkorb des Skimmers, den Vorfilter der Filterpumpe und den Filter, wenn nötig.

2.4.1 Anschluss am Bodensaugeranschluss



- A**: Schlauchstück
- B**: Automatisches Durchflussregelventil
- C**: Bodensaugeranschluss
- D**: Kegeladapter

2.4.2 Anschluss am Skimmer



- A**: Schlauchstück
- B**: Winkelstück 45°
- C**: Skimmer
- D**: Automatisches Durchflussregelventil
- E**: Kegeladapter

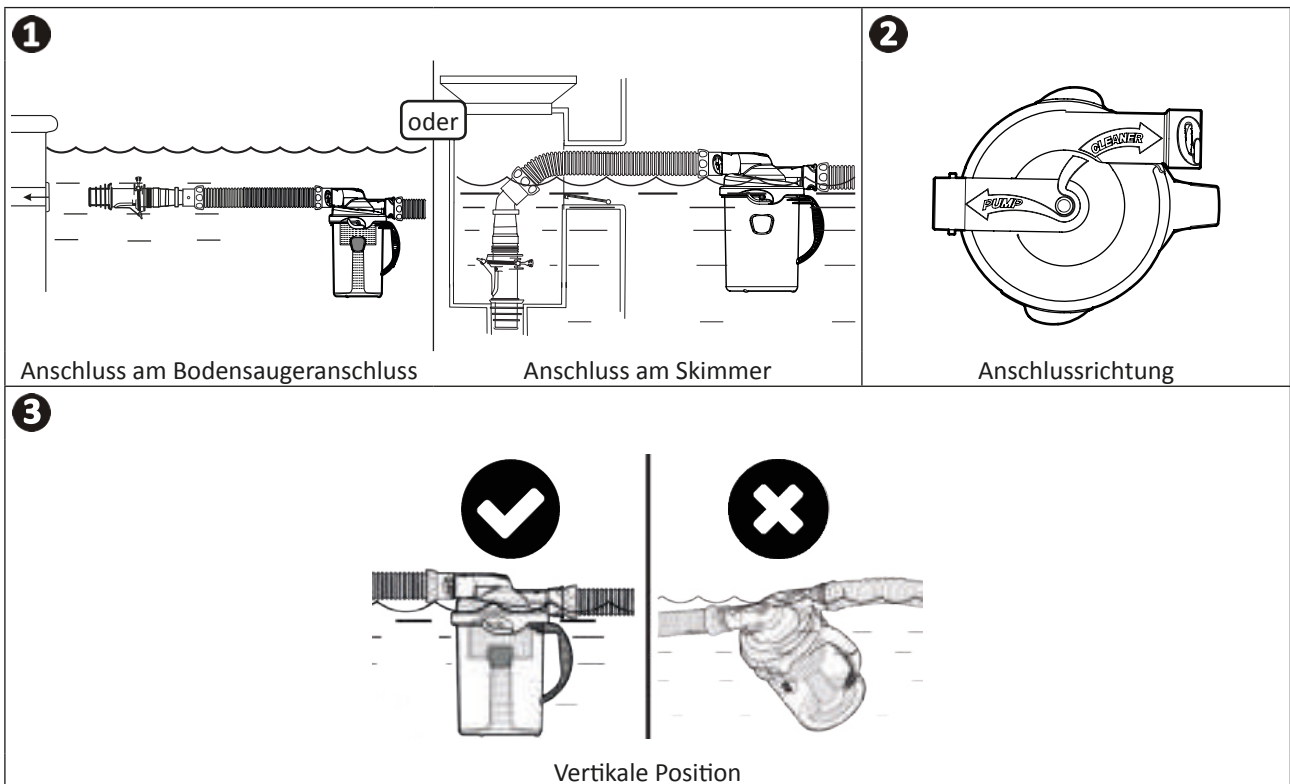


Empfehlung: Das automatische Durchflussregelventil anschließen, um das Filtersystem zu schützen.

Mit diesem Ventil kann der Durchfluss geregelt werden, um die Reinigung zu optimieren. Es ist auch sehr nützlich, um eventuelle Verschmutzungen aufzufangen, die eingesaugt werden und die Filtergeräte beschädigen könnten.

2.4.3 Anschluss des Laubfängers „Cyclonic™ Leaf Catcher“ (als Option verfügbar)

- Den Laubfänger an den Schlauch anschließen, der am nächsten beim Bodensaugeranschluss bzw. beim Skimmer liegt (siehe Abbildung ①).
- Den Laubfänger gemäß den folgenden Angaben ausrichten: „PUMP“ = Filterpumpenseite / „CLEANER“ = Reinigerseite (siehe Abbildung ②).
- Für einen optimalen Betrieb den Laubfänger vertikal an der Wasseroberfläche positionieren (siehe Abbildung ③).



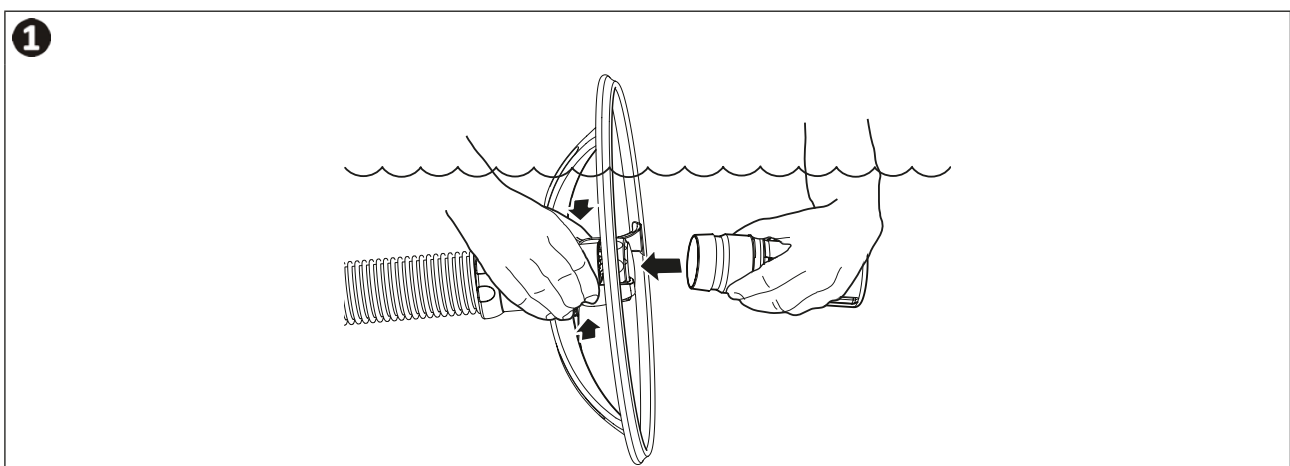
Empfehlung: Den Laubfänger „Cyclonic™ Leaf Catcher“ anschließen, um das Filtersystem zu schützen.

Mit dem Laubfänger können Verschmutzungen aufgefangen werden, bevor sie in das Filtersystem eingesaugt werden und die Geräte langfristig beschädigen können. Es ist auch leichter, die Verschmutzungen aus dem Laubfänger als aus dem Vorfilter der Pumpe zu entfernen. Außerdem hat der Laubfänger den Vorteil, dass er durchsichtig ist, damit man weiß, wann er gereinigt werden muss.

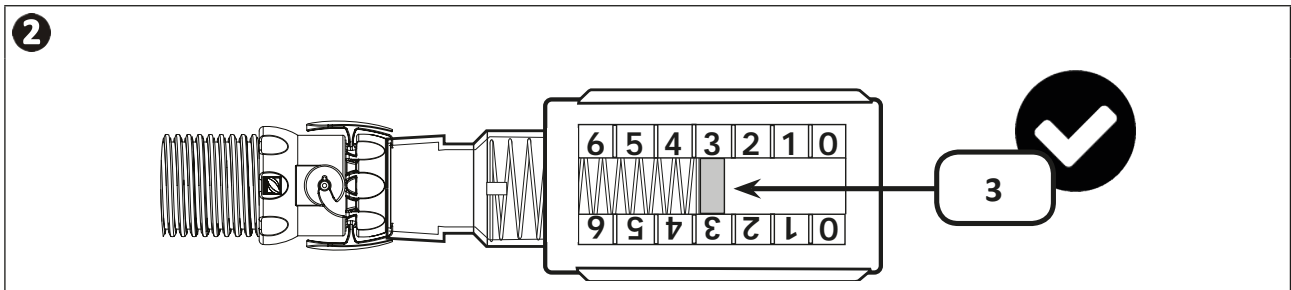
2.4.4 Test und Einstellung des Durchflusses

Vor der Installation des Reinigers den Durchfluss testen und einstellen, um den idealen Durchfluss zu ermitteln. Dazu den Schlauch im Wasser halten und den Durchflussmengenmesser auf die Schnellkupplung klipsen (siehe Abbildung ①).

Die Pumpe in Betrieb setzen.



Sicherstellen, dass die rote Kontrollanzeige am Durchflussmengenmesser (von der Seite gesehen) auf der Einstellung Nr. 3 anzeigt (siehe Abbildung 2).

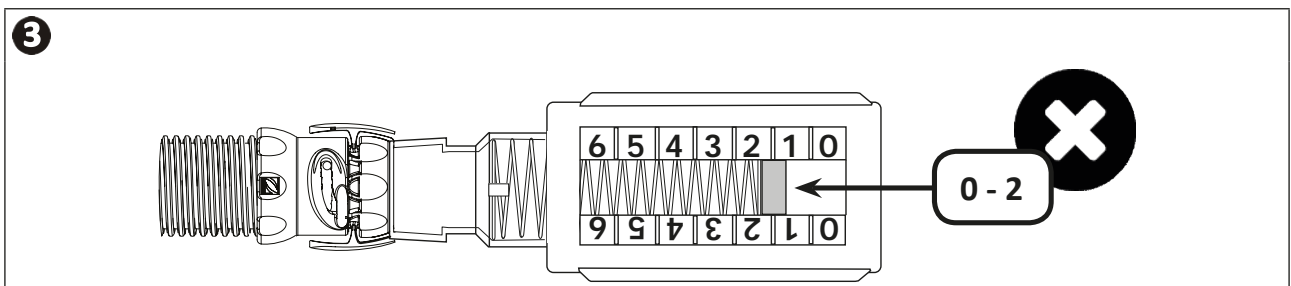


Bei Bedarf die Ventile des Schwimmbeckens verwenden, um den Durchfluss so einzustellen, dass sich die Kontrollanzeige auf der Position 3 befindet.

- Für eine Installation in einem Schwimmbecken mit einem einzigen Skimmer wird der Durchfluss durch das Durchflussregelventil geregelt. Die rote Kontrollanzeige muss sich auf der Position 3 befinden.
- Für eine Installation in einem Schwimmbecken mit mehreren Skimmern das Ventil des am Schlauch angeschlossenen Skimmers offen lassen, dann den / die anderen Skimmer langsam schließen, bis sich die Kontrollanzeige auf der Position 3 befindet.
- Für eine Installation an einem Bodensaugeranschluss die Saugleitung offen lassen und die Leitung des Skimmers langsam schließen, bis der Durchfluss die Einstellposition 3 erreicht.

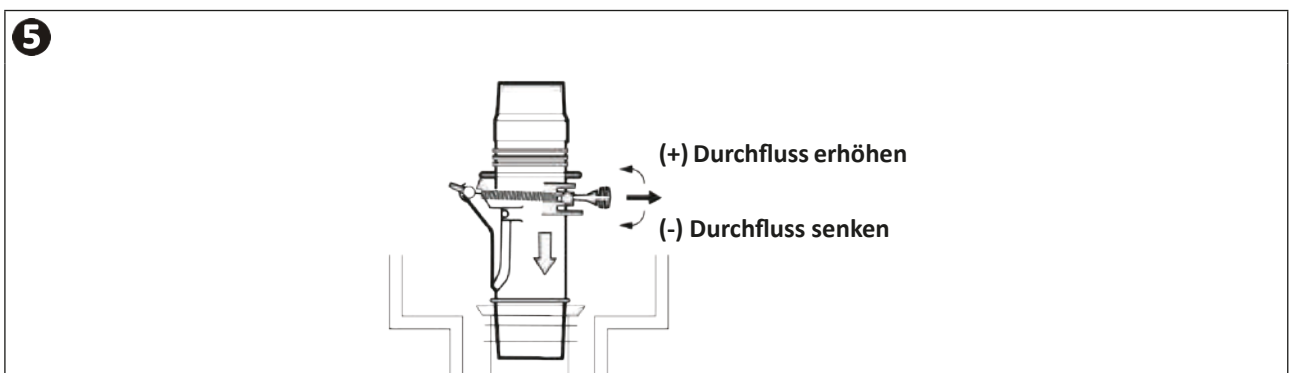
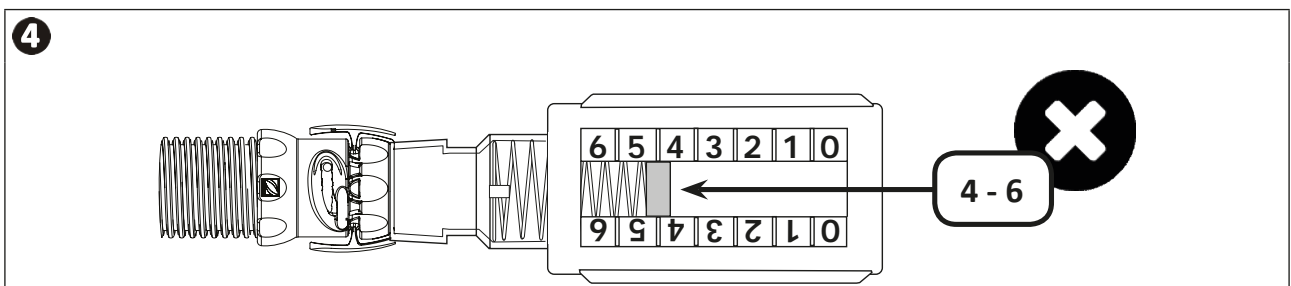
Wenn sich der Durchfluss im niedrigen Bereich zwischen 0 und 2 befindet (siehe Abbildung 3):

- Den Filter des Schwimmbeckens und die Filterkörbe überprüfen, dann bei Bedarf reinigen.
- Sicherstellen, dass sich die Ventile, die die Saugleitungen steuern, in der offenen Position befinden.
- Den Durchfluss am automatischen Durchflussregelventil erhöhen (siehe Abbildung 5).



Wenn sich der Durchfluss im hohen Bereich zwischen 4 und 6 befindet (siehe Abbildung 4):

- Wenn das Gerät am Bodensaugeranschluss angeschlossen ist, das Ventil langsam schließen, bis die Position 3 erreicht ist.
- Den Durchfluss am automatischen Durchflussregelventil verringern (siehe Abbildung 5).
- Den Bodenablauf leicht öffnen, um den Durchfluss noch etwas zu senken.





3 Verwendung

3.1 I Funktionsweise

Hydraulische Reiniger werden an das Filtersystem angeschlossen (an einen Bodensaugeranschluss oder an einen Skimmer). Sie nutzen die Energie der Filterpumpe, um sich im Schwimmbecken zu bewegen.

Die Fähigkeit, an den Wänden hochzusteigen, hängt von der Form des Schwimmbeckens und vom verfügbaren Wasserdurchfluss ab.

Die Verschmutzungen werden vom Reiniger eingesaugt und im Vorfilter der Filterpumpe oder im Laubfänger (als Option verfügbares Zubehör) aufgefangen.

3.2 I Vorbereitung des Schwimmbeckens

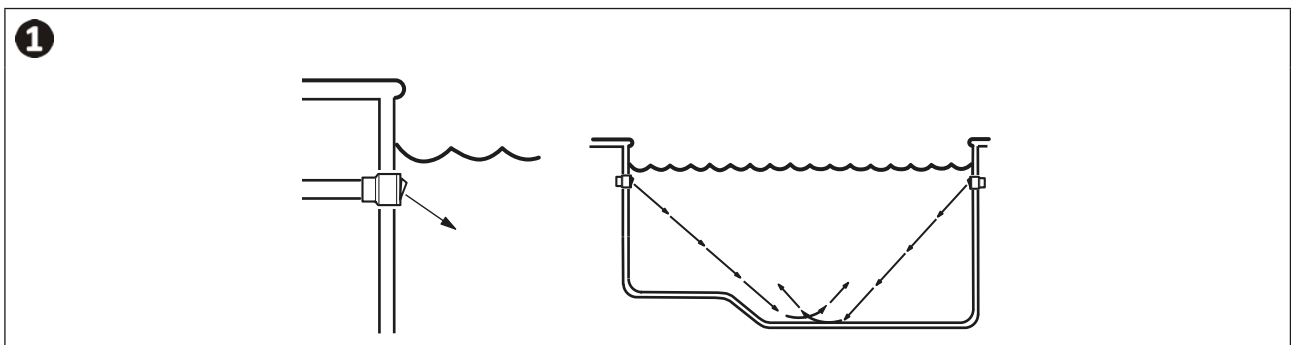


- Dieses Produkt ist für den Einsatz in privaten Unterflurbecken oder fest installierten Becken mit steifen Wänden bestimmt, die nicht leicht abgebaut und verstaut werden können.
- Der Reiniger darf nicht in abmontierbaren Schwimmbecken eingesetzt werden.

Das Gerät muss in einem Schwimmbeckenwasser betrieben werden, das folgende Eigenschaften aufweist:

Wassertemperatur	Zwischen 15°C und 35°C
pH	Zwischen 6.8 und 7.6
Chlor	< 3 mg/l

- Wenn das Schwimmbecken schmutzig ist, insbesondere bei der ersten Installation des Reinigers, entfernen Sie die sehr großen Verschmutzungen mit einem Handbesen und einem Kescher.
- Nehmen Sie Thermometer, Spielzeug und andere Gegenstände, die das Gerät beschädigen könnten, heraus.
- Warten Sie nach dem Zusatz von Chemikalien im Wasser mindestens 4 Stunden lang, bevor Sie den Reiniger ins Wasser setzen.
- Stellen Sie sicher, dass der Filter und die Filterkörbe der Skimmer sauber sind.
- Richten Sie die Einlaufdüsen nach unten aus, wenn sie einstellbar sind (siehe Abbildung 1).
- Schließen Sie den Bodenablauf des Schwimmbeckens.
- Schalten Sie die Filterpumpe aus.



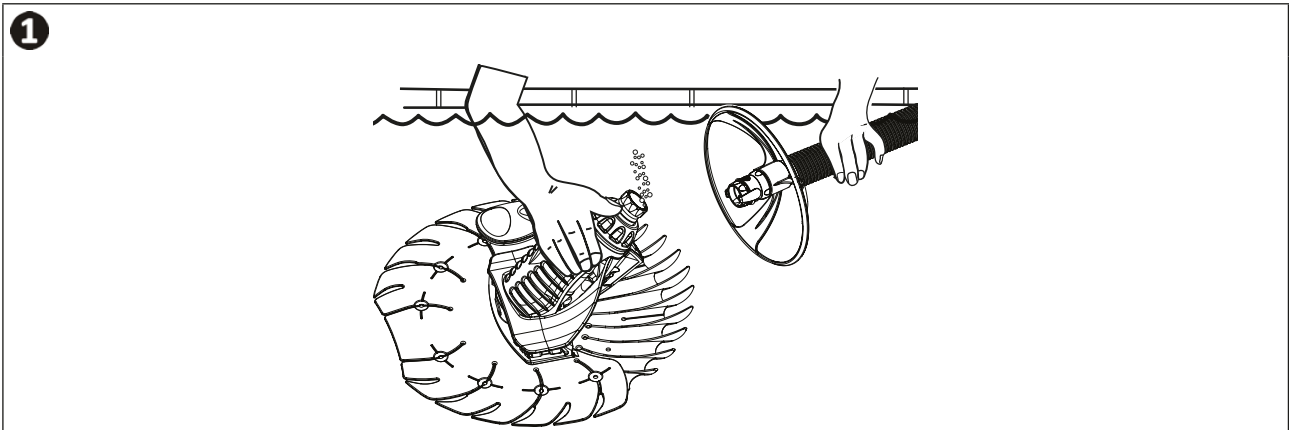
➤ 3.3 | Inbetriebnahme



- Um schwere Verletzungen zu vermeiden, vergewissern Sie sich, dass die Filterpumpe ausgeschaltet ist.
- Halten Sie Ihre Haare, weite Kleidungsstücke, Ihren Schmuck usw. vom offenen Ende des Schlauchs fern.

3.3.1 Anschluss und Eintauchen des Reinigers

- Tauchen Sie den Reiniger ein, damit er sich mit Wasser füllt.
- Wenn keine Luftbläschen mehr aus dem Reiniger austreten, schließen Sie den Schlauch an (siehe Abbildung 1).
- Lassen Sie den Reiniger auf den Boden des Schwimmbeckens sinken.



DE

3.3.2 Füllen der Schläuche

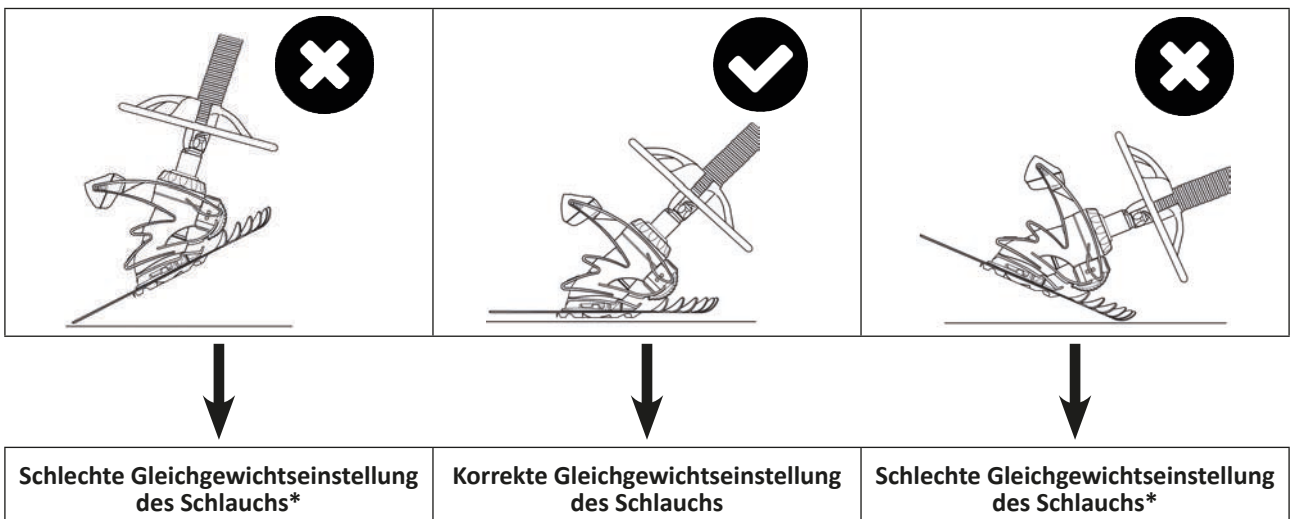
- Trennen Sie den Schlauch vorläufig vom Bodensaugeranschluss oder vom Skimmer.
- Schalten Sie die Filterpumpe ein.
- Füllen Sie den Schlauch mit Wasser, indem Sie das Endstück vor eine Einlaufdüse halten, bis er vollständig gefüllt ist.
- Schalten Sie die Filterpumpe aus und schließen Sie den Schlauch wieder an den Bodensaugeranschluss oder an den Skimmer an.
- Starten Sie die Pumpe, um den Reiniger in Betrieb zu setzen.

➤ 3.4 | Optimierung der Leistung

Der Reiniger folgt den Filterzyklen der Filterpumpe des Schwimmbeckens, wobei er die gesamte Fläche des Schwimmbeckens nach einer Zufallsbewegung absaugt und reinigt. Die Abdeckungsrate des Reinigers hängt von der Form des Schwimmbeckens und vom verfügbaren Wasserdurchfluss ab. Bei bestimmten Schwimmbecken können Einstellungen erforderlich sein, um die Abdeckungsrate zu optimieren.

3.4.1 Gleichgewicht des Schlauchs

- Ein Schlauch mit richtig eingestelltem Gleichgewicht muss einen Winkel von 45° zwischen dem Reiniger und dem Boden des Schwimmbeckens bilden.



*Siehe §5.1 | Verhaltensweise des Gerätes.



4 Wartung

- Das Gerät muss regelmäßig mit klarem oder leicht seifenhaltigem Wasser gereinigt werden. Es darf kein Lösungsmittel verwendet werden.
- Spülen Sie das Gerät mit reichlich klarem Wasser ab.
- Lagern Sie den Reiniger niemals in der prallen Sonne. Lagern Sie die Schläuche liegend. Sie dürfen nicht aufgerollt werden, damit die ursprüngliche Form der Schläuche erhalten bleibt.

4.1 I Reinigung des Vorfilters der Filterpumpe

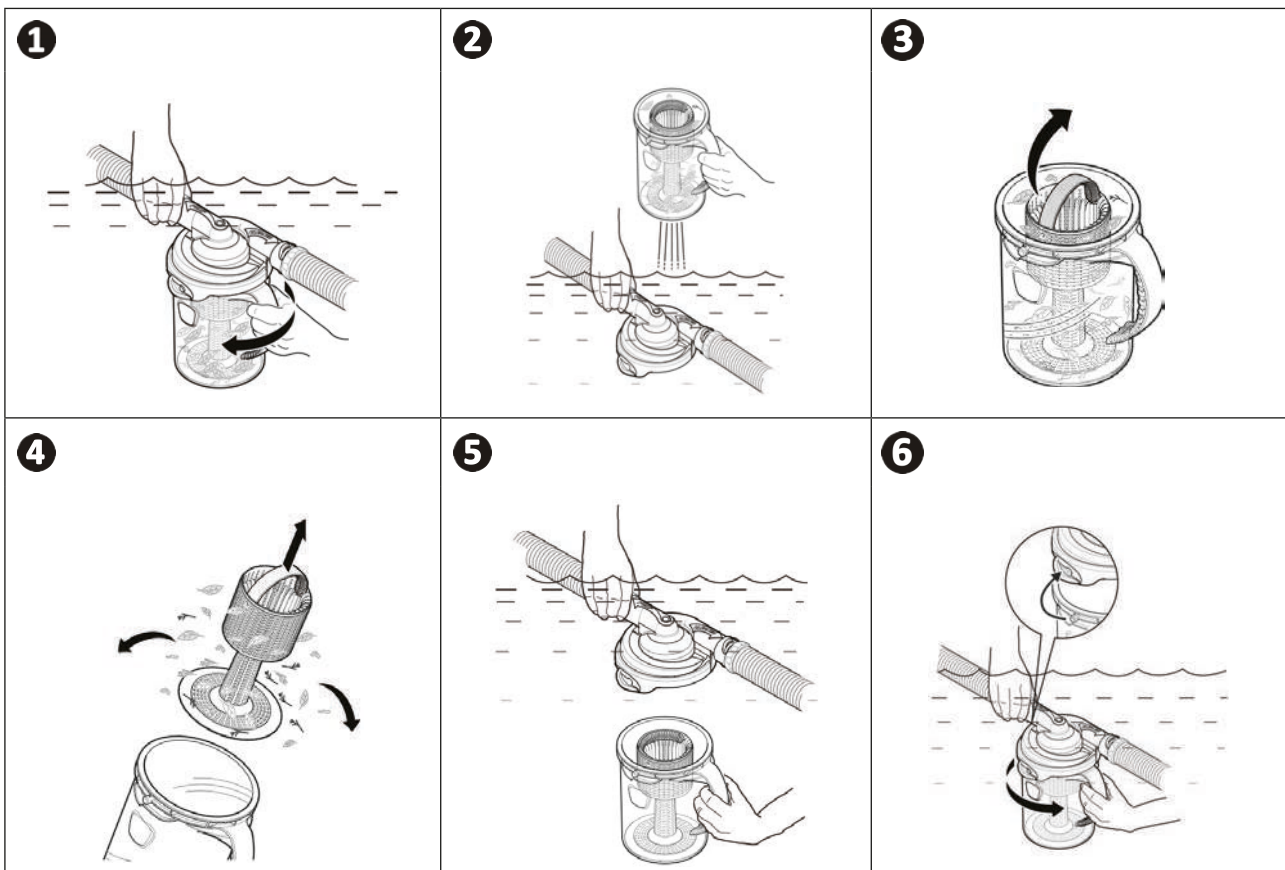


- Vor dem Reinigen oder Entleeren des Filtersystems muss der Reiniger immer aus dem Schwimmbecken entfernt werden.
- Nach dem Reinigen (und bevor der Reiniger wieder ins Wasser gesetzt wird) muss die Filterpumpe für mindestens 5 Minuten gestartet werden, um den Kreislauf zu entlüften.

- Für eine maximale Effizienz des Reinigers muss der Vorfilter der Pumpe regelmäßig von den Verschmutzungen befreit werden.
- Es wird empfohlen, den Laubfänger (als Option verfügbares Zubehör) zu verwenden, um große Verschmutzungen aufzufangen, bevor sie durch den Skimmer und zum Vorfilter gelangen.

4.2 I Reinigung des Laubfängers „Cyclonic™ Leaf Catcher“ (als Option verfügbar)

- Schalten Sie die Filterpumpe aus.
- Halten Sie den Laubfänger am Griff unter Wasser. Drehen Sie den durchsichtigen Behälter mit dem Griff, bis er sich löst (siehe Abbildung 1).
- Holen Sie den durchsichtigen Behälter aus dem Wasser und lassen Sie den Deckel und die Schläuche unter Wasser (siehe Abbildung 2).
- Ziehen Sie den Filter am oberen Griff heraus (siehe Abbildung 3).
- Entfernen Sie die Verschmutzungen und spülen Sie den durchsichtigen Behälter mit klarem Wasser aus (siehe Abbildung 4).
- Bringen Sie den Filter wieder an und tauchen Sie anschließend den Laubfänger wieder ein (siehe Abbildung 5).
- Setzen Sie den durchsichtigen Behälter korrekt an den Einkerbungen des Deckels ein und drehen Sie ihn mit Kraft, damit die beiden Teile gut einrasten (siehe Abbildung 6).



4.3 I Wartung der Membran



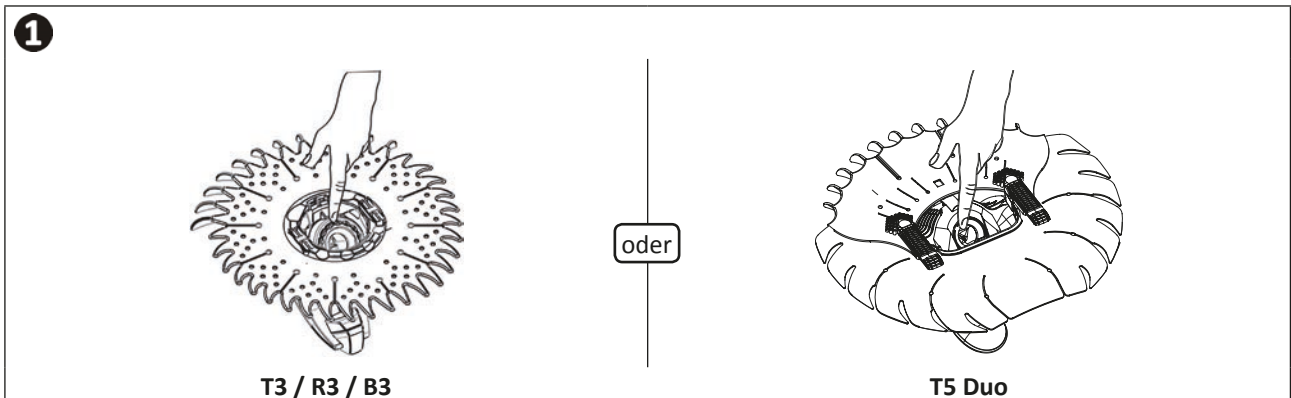
Bevor Sie mit diesem Vorgang beginnen und um schwere Verletzungen zu vermeiden:

- Schalten Sie die Filterpumpe aus.
- Trennen Sie den Reiniger vom Schlauch.

4.3.1 Überprüfung der Membran vor der Reinigung oder dem Austausch

Wenn der Reiniger anhält, die Saugpumpe ausschalten und den Reiniger aus dem Schwimmbecken nehmen. Prüfen, ob die Membran verstopft ist.

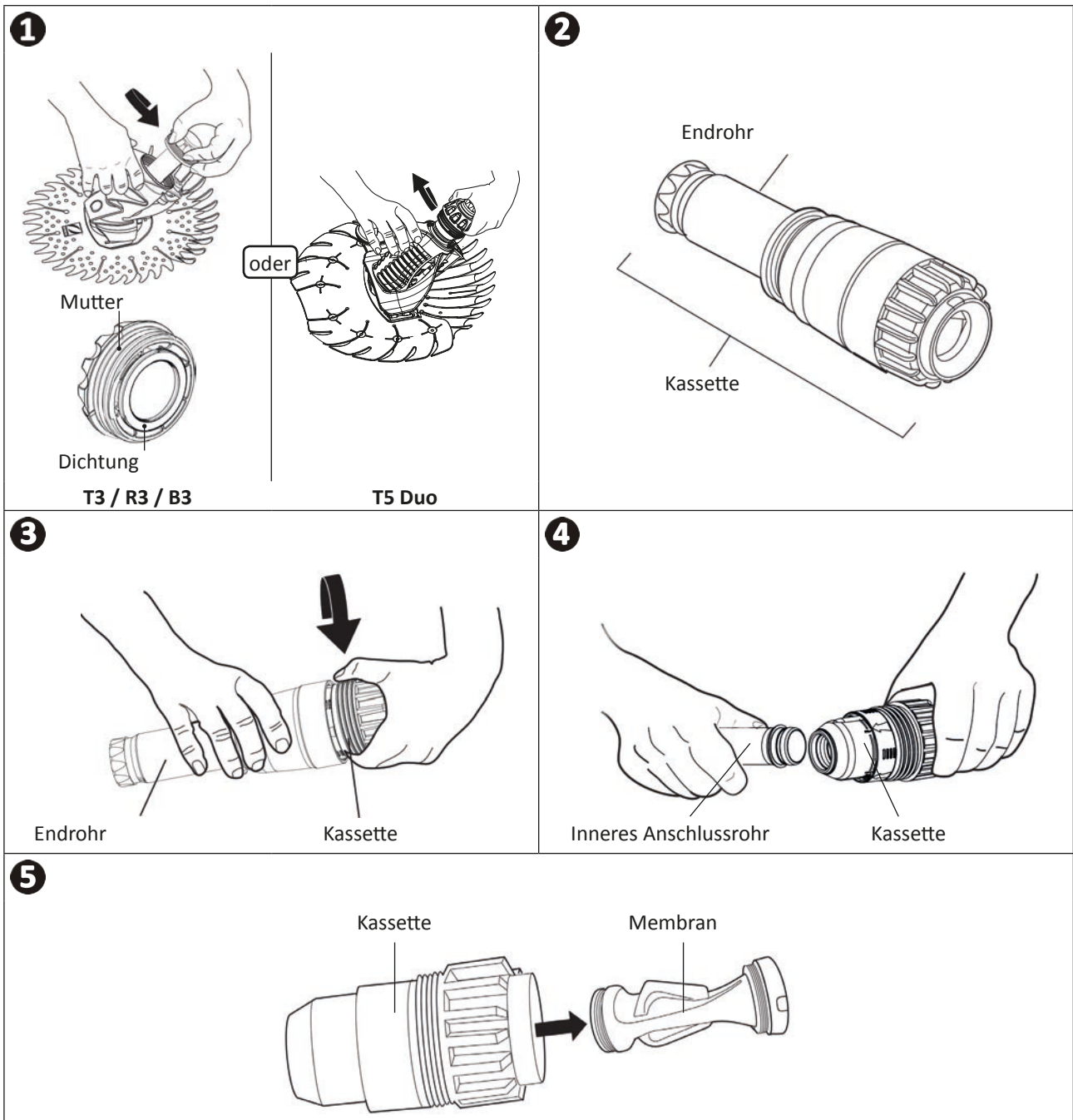
- Den Reiniger umdrehen (siehe Abbildung ①).
- Die Membran untersuchen und die Verschmutzungen und/oder Elemente, die sie verstopfen können, entfernen.
- Überprüfen, ob die Membran beschädigt ist (zerrissen usw.) und ob sie nicht zu stark verschlissen ist (Membran entspannt, durchgescheuert, klebrig usw.). Wenn das der Fall ist, die Membran reinigen oder austauschen (siehe §4.3.2 Ausbau der Membran für die Reinigung oder den Austausch und §4.3.3 Wiedereinbau der Membran).



DE

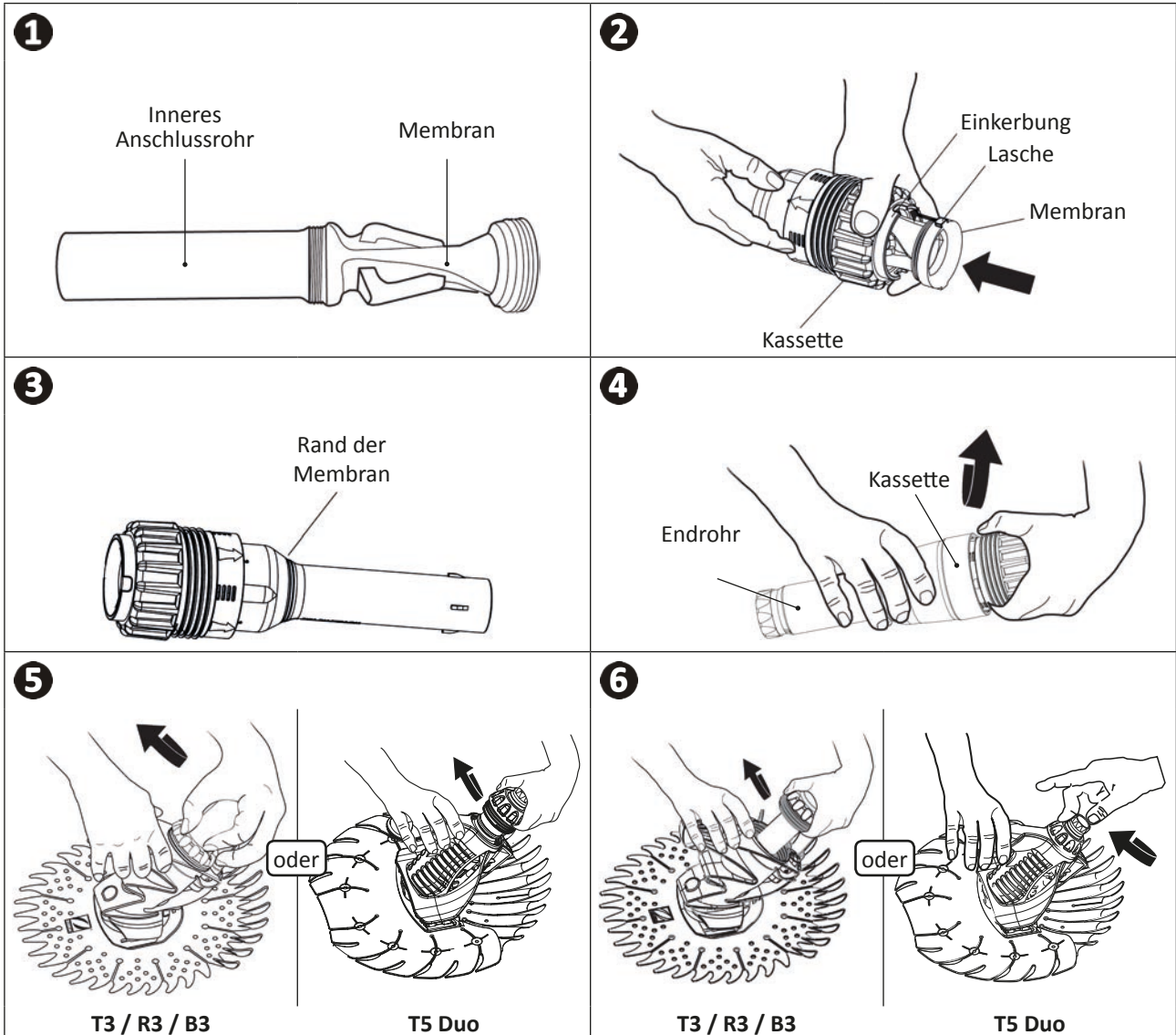
4.3.2 Ausbau der Membran für die Reinigung oder den Austausch

- Bei den Modellen **T3 / R3 / B3** die Klemmmutter abschrauben, vom Endrohr abziehen (siehe Abbildung **1**) und aufbewahren. Die Dichtung ist als Bestandteil der Mutter konzipiert und kann nicht einzeln herausgenommen werden.
- **Beim Modell T5 Duo** die Kassette abschrauben (siehe Abbildung **1**).
- Die Kassette und das Endrohr vom Reinigergehäuse entfernen (siehe Abbildung **2**).
- Die Kassette abschrauben und das Endrohr entfernen und aufbewahren (siehe Abbildung **3**).
- Das innere Anschlussrohr entfernen (fest daran ziehen) und aufbewahren (siehe Abbildung **4**).
- Die Membran aus der Kassette entfernen und überprüfen, ob Fremdkörper vorhanden sind oder ob sie verschlissen ist. Mit reichlich Wasser abspülen, dann die Einheit wieder einbauen (siehe Abbildung **5**).
- Die Membran bei Bedarf austauschen.



4.3.3 Wiedereinbau der Membran

- Die Membran in das innere Anschlussrohr stecken (siehe Abbildung ①).
- Das innere Anschlussrohr und die Membran in die Kassette einsetzen. Die Membran an den Einkerbungen ausrichten und gerade ziehen (nicht drehen), bis der Rand der Membran zu sehen ist (siehe Abbildung ② und ③).
- Das Endrohr auf die Kassette schrauben und festziehen (siehe Abbildung ④).
- **Bei den Modellen T3 / R3 / B3** überprüfen, ob die Dichtung immer noch in der Mutter vorhanden ist. Die Kassette in das Reinigergehäuse einsetzen, die Klemmmutter über das Endrohr gleiten und festziehen (siehe Abbildung ⑤).
- **Beim Modell T5 Duo** die Kassette in das Reinigergehäuse einsetzen und die Mutter festziehen (siehe Abbildung ⑤).
- Überprüfen, ob sich das Endrohr frei drehen kann (siehe Abbildung ⑥).



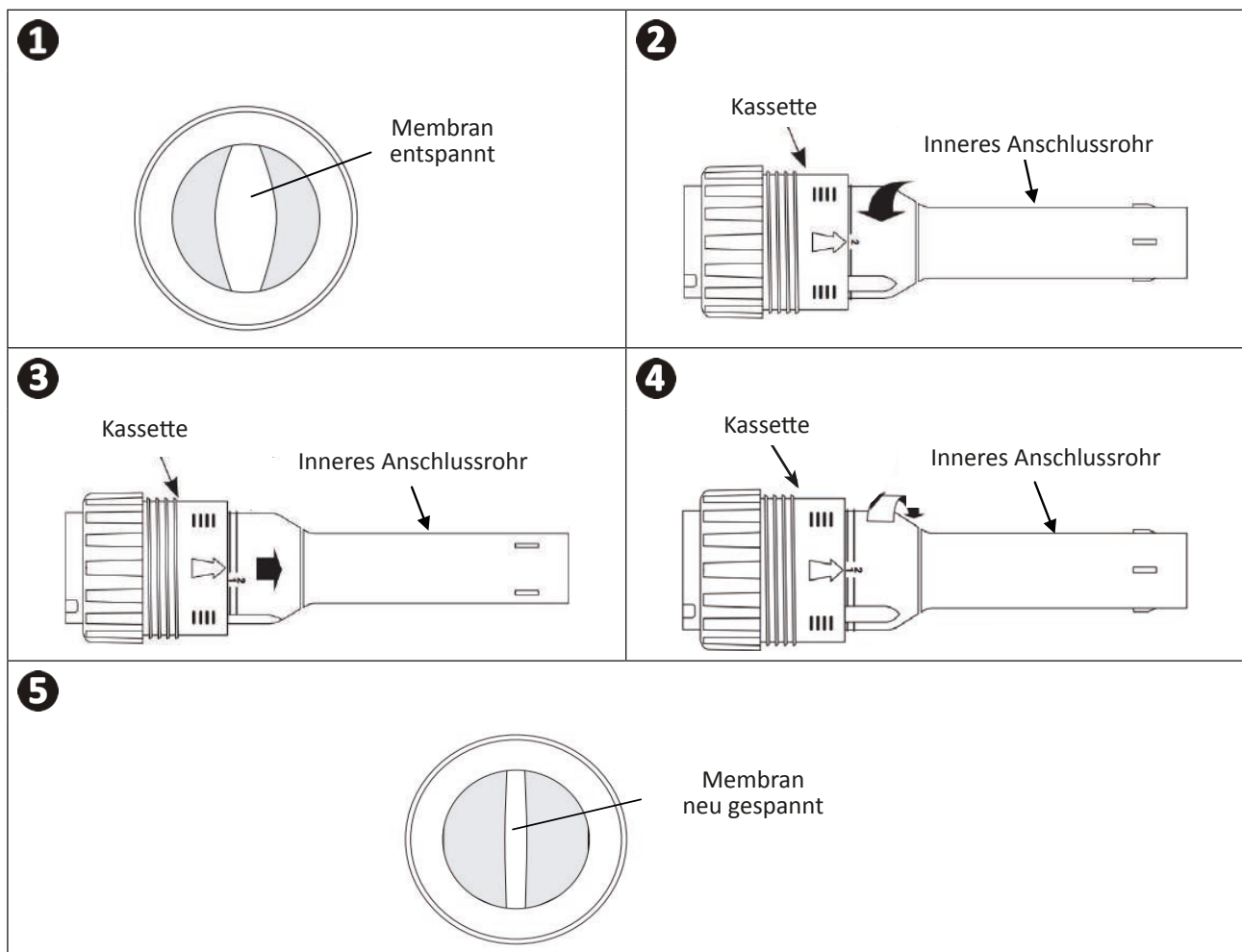
DE

4.3.4 Membran neu spannen

Nach mehrjährigem Gebrauch ist möglicherweise festzustellen, dass sich die Membran entspannt hat (siehe Abbildung ❶) und dass der Reiniger nur noch sehr langsam oder gar nicht mehr reinigt. Das bedeutet nicht unbedingt, dass die Membran ausgetauscht werden muss. Die Lebensdauer der Membran kann verlängert werden, indem die Membran neu gespannt wird.

Dazu wie folgt vorgehen:

- Das Endrohr von der Kassette abschrauben (siehe § 4.3.2 Ausbau der Membran).
- Am inneren Anschlussrohr ist eine Linie mit der Markierung 2 zu sehen. Der Pfeil am Kassettenboden zeigt auf diese Markierung. Den Kassettenboden gut festhalten und das innere Anschlussrohr leicht gegen den Uhrzeigersinn drehen, um es zu entsperren (siehe Abbildung ❷).
- Das innere Anschlussrohr nach außen ziehen, bis eine Linie mit der Markierung 1 zu sehen ist (siehe Abbildung ❸).
- Das innere Anschlussrohr im Uhrzeigersinn drehen, um es zu blockieren. Es ist ordnungsgemäß in der Position 1 blockiert, wenn ein „Klick“ zu hören ist (siehe Abbildung ❹).
- Überprüfen, ob die Membran wieder korrekt gespannt ist (siehe Abbildung ❺) und die Kassette wieder einbauen (siehe § 4.3.3 Wiedereinbau der Membran).



➤ 4.4 I Lagerung und Einwinterung

- Für die Einwinterung muss das Wasser vollständig aus dem Reiniger entleert werden (die Garantie gilt nicht für frostbedingte Schäden).
- Reinigen Sie das gesamte Gerät und die Schläuche mit klarem Wasser und lassen Sie sie anschließend trocknen.
- Das gesamte Gerät und die Schläuche an einem trockenen, frostgeschützten Ort lagern.
- Die Scheibe flach ablegen, mit getrennten, geleerten und geraden Schlauchstücken.
- Trennen Sie alle Anschlüsse und Adapter vom Bodensaugeranschluss bzw. vom Skimmer.



Empfehlung: Zustand der Schläuche während der Lagerung aufrechterhalten

Wenn der Reiniger eingelagert ist, vermeiden Sie es, die Schläuche aufzuwickeln, und sei es nur für einen kurzen Zeitraum. Sie können eine Form einnehmen, die die Leistung des Reinigers beeinträchtigen könnte.



5 Problembehebung



- Bevor Sie sich an Ihren Fachhändler wenden, können Sie im Fall einer Betriebsstörung mithilfe der folgenden Tabellen einfache Überprüfungen vornehmen.
- Sollte das Problem dadurch nicht gelöst werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

5.1 I Verhaltensweisen des Gerätes

Der Reiniger bewegt sich nicht oder nur langsam	<ul style="list-style-type: none"> • Einen Durchflussmengenmesser verwenden, um den Durchfluss zu kontrollieren (siehe §2.4.4 Test und Einstellung des Durchflusses). • Sicherstellen, dass der Bodenablauf geschlossen ist. • Überprüfen, ob die Membran verstopft, beschädigt oder verschlissen ist (siehe §4.3 I Wartung der Membran). • Den Filter reinigen und den Filterkorb der Pumpe leeren (siehe §4.1 I Reinigung des Vorfilters der Filterpumpe). • Sicherstellen, dass keine Luft im System vorhanden ist. Wenn der Wasserstand im Filterkorb der Pumpe sinkt oder wenn festgestellt wird, dass zu viele Luftblasen im Filterkorb der Pumpe vorhanden sind oder aus den Einlaufdüsen austreten, bedeutet dies, dass Luft im System vorhanden ist. Die Anschlüsse zwischen den Schläuchen prüfen, alle Anschlüsse an der Pumpe festziehen und sicherstellen, dass der O-Ring des Filterkorbs der Pumpe nicht verschlissen ist.
Die Bewegungen des Reinigers decken nicht die gesamte Fläche des Schwimmbeckens ab	<ul style="list-style-type: none"> • Einen Durchflussmengenmesser verwenden, um den Durchfluss zu kontrollieren (siehe §2.4.4 Test und Einstellung des Durchflusses). • Den Durchfluss senken, um den Reiniger von den Wänden zu entfernen. • Sicherstellen, dass die Einlaufdüsen nach unten gerichtet sind (siehe §3.2 I Vorbereitung des Schwimmbeckens). • Sicherstellen, dass der Schlauch weder verknotet noch verdreht ist. Ihn bei Bedarf in der Sonne ausbreiten, um ihn zu entspannen. • Position des Gegengewichts am Schlauch überprüfen: 1 m vom Reiniger entfernt. • Sicherstellen, dass sich der Motor im Inneren des Reinigergehäuses frei drehen kann. • Die Schlauchlänge überprüfen (siehe §2.2 I Zusammenbau der Schlauchstücke).
Der Reiniger haftet nicht am Beckenboden	<ul style="list-style-type: none"> • Position des Gegengewichts am Schlauch überprüfen. • Den Durchfluss prüfen und bei Bedarf erhöhen (siehe §2.4.4 Test und Einstellung des Durchflusses).
Der Reiniger bleibt an den Stufen hängen	<ul style="list-style-type: none"> • Einen Durchflussmengenmesser verwenden, um den Durchfluss zu kontrollieren (siehe §2.4.4 Test und Einstellung des Durchflusses). • Die Schlauchlänge überprüfen. Bei Bedarf kürzen (siehe §2.2 I Zusammenbau der Schlauchstücke). • Die Einlaufdüsen verwenden, um den Reiniger zu lenken. • Das Abweiserrad neu am Schlauch positionieren, um einen besseren Kontakt mit den Stufen sicherzustellen, und den Reiniger fortbewegen.
Der Reiniger bleibt an den Wänden oder an den Rändern des Schwimmbeckens	<ul style="list-style-type: none"> • Einen Durchflussmengenmesser verwenden, um den Durchfluss zu verringern, indem er auf die Position 2 eingestellt wird (siehe §2.4.4 Test und Einstellung des Durchflusses). • Position des Gegengewichts am Schlauch überprüfen: 1 m vom Reiniger entfernt.
Der Reiniger steigt nicht die Wände hoch (nur T5 Duo)	<ul style="list-style-type: none"> • Einen Durchflussmengenmesser verwenden, um zu kontrollieren, ob der Durchfluss der Einstellung 3 entspricht (siehe §2.4.4 Test und Einstellung des Durchflusses). • Position des Gegengewichts am Schlauch überprüfen: 1 m vom Reiniger entfernt.
Der Reiniger überschreitet die Wasserlinie (nur bei T5 Duo).	<ul style="list-style-type: none"> • Durchfluss senken.

DE

Votre revendeur
Your retailer

Modèle appareil
Appliance model

Numéro de série
Serial number

Pour plus d'informations, enregistrement produit et support client :
For more information, product registration and customer support:

www.zodiac.com

